

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger  
Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 91.

Sonntag den 19. April

1857.

## Chronik der Stadt Halle.

### Kirchliche Anzeigen.

#### Getraute:

**Marienparochie:** Den 12. April der Bureau-  
Assistent an der Thüringer Eisenbahn Haucke mit M.  
R. Klemm. — Der Handarbeiter Buch mit M. D.  
Kötter geb. Fischer. — Den 13. der Fabrikarbeiter  
Herrmann mit F. Chr. Wegstein. — Der Zim-  
mermann Müller mit F. F. Wencke. — Der  
Gärtner Hempel mit F. H. Becker geb. Bach. —  
Der Schuhmachermeister Raundorf mit F. C.  
Scherff. — Der Tischlermeister John mit F. Stö-  
be. — Der Schmiedegesell Zinn zu Berlin mit D.  
Chr. E. Tieg. — Den 14. der herrschaftliche Diener  
Lonnorf zu Raumburg mit W. Ch. Hennig. —  
Der Kutscher Stammer mit W. Dietrich geb.  
Wielspuhl. — Der Handarbeiter Seibt mit F.  
H. Dhme.

**Ulrichsparochie:** Den 13. April der Drechs-  
lergesell Rüprich mit A. S. W. Gebhardt. —  
Der Oberkellner Bachmann mit D. F. S. Schaaf.  
— Der Handarbeiter Kretschmann mit S. W.  
Weber.

**Moritzparochie:** Den 13. April der Pianist  
Apel mit M. B. E. Vietor. — Der Dienstknecht  
Gebes mit C. F. Besler.

**Domkirche:** Den 13. April der herrschaftliche  
Kutscher Vogel zu Kriegsdorf mit M. S. W. Hum-  
mel. — Der Schneidermeister Bergfeld mit F. F.  
S. Jäger. — Den 14. der Beutler und Mützenma-  
cher Dietrich mit F. C. Blumenthal.

**Neumarkt:** Den 13. April der Handarbeiter  
Wittenbecher mit F. C. Guericke.

**Glauch:** Den 13. April der Lehrer an den  
Frankeschen Sessungen Zimmermann mit Ch. G.

B. Herrmann. — Der Handarbeiter Schaffer-  
nicht mit F. R. Knothe. — Der Ziegelbecker An-  
germann mit H. S. D. Zwanzig. — Der Schloss-  
fer Wagner mit Ch. F. Mehlföse genannt Rau-  
mann. — Der Schiffer Banse zu Siebichenstein mit  
F. H. E. Saalman. — Den 14. der Schneider-  
meister Gerlach zu Brachstedt mit F. V. Große.  
— Der Cigarrenmacher Jäger mit F. R. Ch. B.  
Peuschel.

#### Geborene:

**Marienparochie:** Den 21. Januar dem Schnei-  
dermeister Martini ein S., Robert Jean Wilhelm.  
— Den 6. Februar dem Töpfermeister Herx ein S.,  
Carl August Bruno. — Den 15. dem Handelsmann  
Huske ein S., Franz Gustav. — Den 23. dem  
Kaufmann Burkhardt eine T., Martha Lina. —  
Den 1. März dem Maurer Hertel ein S., Eduard  
Gustav Wilhelm Louis. — Den 6. dem Handarbeiter  
Barth ein S., Bernhard Paul. — Den 8. dem  
Tischlermeister Fischer ein S., Otto Eduard Ferdinand  
Mar. — Den 12. dem Schuhmachermeister Halse  
eine T., Lisette Karoline. — Den 26. dem Sattler-  
meister Helling eine T., Antonie Louise. — Den  
27. dem Maler und Lackirer Hennicke ein S., Otto  
Carl Albert. — Den 3. April dem Handarbeiter He-  
bener ein S., unget. — Den 5. ein unehel. S.,  
Ludwig Heinrich. — Den 10. dem Nagelschmidt Röhm  
ein S., todtgeb.

**Ulrichsparochie:** Den 20. Januar eine un-  
ehel. T., Marie Christiane. — Den 18. Februar dem  
Kaufmann Zimmermann ein S., Heinrich Julius  
Gustav. — Den 24. dem Getreidehändler Rindler  
ein S., Hugo Eugen. — Den 21. März dem Kut-  
scher Buckenauer ein S., Carl Wilhelm Richard.

**Moritzparochie:** Den 6. Februar dem Bött-  
chermeister Schreck eine T., Auguste Johanne Ber-  
tha. — Den 14. dem Maurer Schück ein S., todtgeb.  
— Den 15. dem Schuhmachermeister Klaus eine T.,



Johanne Henriette Friederike. — Den 21. dem Kaufmann Kefse ein S., Friedrich Ludwig Otto. — Den 1. März dem Schneidermeister Suhle eine T., Sophie Wilhelmine Agnes. — Den 2. dem Maurer Berger ein S., Friedrich Albert. — Dem Handarbeiter Rüprecht eine T., Emma Bertha. — Den 5. dem Schlossermeister Hauptmann eine T., Ernestine Louise Emilie. — Den 10. April dem Leinwebermeister Heinecke ein S., todtgeb. — Den 12. dem Handarbeiter Thieme eine T., Marie Friederike Minna. **Entbindungs-Institut:** Den 5. April eine unehel. T., Sophie Therese Clara.

**Dorfkirche:** Den 21. Januar dem Mechanikus Tschöppe eine T., Johanne Sophie Marie. — Den 10. Februar dem Schneidermeister Blume eine T., Friederike Anna. — Den 16. dem Restaurateur Fischer eine T., Martha Margarethe. — Den 15. März dem Polizeiergeant Böhm eine T., Ida. — Den 25. dem Braunkohlenhändler Pfannenbergl ein S., Gottfried Paul. — Den 2. April dem Schuhmachermeister Schreck eine T., Johanne Christiane Marie. — Den 3. dem Ziegelsreicher Hennecke ein S., Friedrich Wilhelm. — Den 5. dem Schuhmachermeister Müller eine T., Anna Marie.

**Neumarkt:** Den 11. Februar dem Maurer Schondorf ein S., Johannes Heinrich Ulwin. — Den 29. März dem Handarbeiter Sonneberg ein S., Friedrich Richard Paul. — Den 3. April dem Zimmermann Braunstedter ein S., Andreas Hermann Theodor. — Den 9. dem Steiger Weißborn ein S., Johannes Friedrich Carl.

**Glauchau:** Den 30. November 1856 dem Handarbeiter Schmilgun ein S., Ernst Eduard Adolph. — Den 20. Januar dem Salzwirker Ehrich ein S., Gottlieb Wilhelm. — Den 16. Februar dem Fuhrmann Heinrich eine T., Clara. — Den 24. dem Schuhmachermeister Lindner ein S., Friedrich Hermann. — Den 9. März ein unehel. S., Heinrich Wilhelm. — Den 12. dem Handarbeiter Pöhsch ein S., Friedrich Carl. — Den 25. dem Zimmermann Dietrich eine T., Marie Therese Emilie. — Den 29. ein unehel. S., Wilhelm Gustav Carl. — Den 31. dem Zimmermeister Zabel eine T., Marie.

**Gestorbene:**

**Marienparochie:** Den 11. April des Schuhmachermeisters Rötbling S. Friedrich Hermann, 8 M. 2 W. 5 T. Zahnruhr. — Den 12. des Handarbeiters Hebeners Ehefrau, 30 J. 2 W. 5 T. Pocken.

— Den 13. des Dekonomen Winter zu Bennewitz nachgel. T. Henriette, 25 J. 4 M. Herzfehler. — Des Mühlknappen Gessel Wittwe, 64 J. Schwindsucht. — Den 14. des Handarbeiters Hebeners unget. S., 1 W. 4 T. Krämpfe. — Den 15. des königl. Post-Dir. Jesca T. Marie Wilhelmine Flora, 18 J. 9 M. 2 W. Schwindsucht.

**Ulrichsparochie:** Den 8. April des Schuhmachermeisters Kröber S. Emil, 1 J. 10 M. Wafserkopf. — Des Schuhmachermeisters Stock S. Albert, 16 J. 6 M. Abzehrung. — Des Schneiders Kofmann T. Louise, 1 J. 3 W. Schwindsucht. — Des Handarbeiters Heinicke T. Minna, 1 J. 10 M. 2 W. 5 T. Pocken. — Den 12. des Korbmachermeisters Pernsch Wittwe, 60 J. im Saalstrom verunglückt.

**Moritzparochie:** Den 14. Februar des Maurers Schütz S. todtgeb. — Den 7. April eine unehel. T., Wilhelmine, 1 M. 2 W. Abzehrung (Entbindungs-Institut). — Den 9. des Handarbeiters Berger S. Adolph, 1 M. Krämpfe. — Den 10. des Leinwebermeisters Heinecke S. todtgeb. — Den 11. des Halloren Moritz S. Adolph, 2 M. 3 W. Krämpfe. — Den 14. ein unehel. S., Max, 5 M. Pocken.

**Hospital:** Den 11. April die Hospitalitin Frau Amtmann Wolf geb. Bocke, 60 J. 1 M. Entkräftung.

**Dorfkirche:** Den 7. April des Mechanikus Tschöppe T. Marie, 2 M. 1 W. Krämpfe. — Den 8. der pens. königl. Schauspiel-Director Bethmann, 84 J. 3 W. 3 T. Entkräftung. — Den 9. des Handarbeiters Hennecke S. Friedrich Albert, 1 M. Schwäche.

**Glauchau:** Den 4. April des Handarbeiters Illgen S. Hugo, 8 M. Entkräftung.

**Polytechnische Gesellschaft.**

Für nächsten Dienstag Abends 8 Uhr werden die Mitglieder der polytechnischen Gesellschaft ersucht, sich wegen eines zu beratenden Gegenstandes möglichst zahlreich zu einer **Generalversammlung** in dem Vereinslokale einzufinden. Nach Beseitigung dieser Gelegenheit beginnen die Sitzungsvorträge.

**Der Vorstand.**

Herausgegeben im Namen der Armendirection  
von Dr. C. Klein.



## Bekanntmachungen.

### Verzeichniß

der in der Stadtverordneten-Sitzung am  
20. April c. zu verhandelnden Sachen.

#### Anfang 4 Uhr.

##### A. Öffentliche Sitzung.

- 1) Wahl zweier Bezirksvorsteher.
- 2) Rechnung der Sonntags-Schulkasse pro 1856.
- 3) Herstellung der Decke im Sitzungszimmer der Stadtverordneten.
- 4) Concessionsgesuch zum Vermithen von Rähen.
- 5) Angelegenheit wegen der Lehmbreite.
- 6) Erhöhung eines Statistitels.
- 7) Verpachtung einiger Ackerparcellen zum Kartoffelbau.

##### B. Geschlossene Sitzung.

- 1) Wahl eines Polizeibeamten.
- 2) Wahl des Stadtbaumeisters.
- 3) Ein Unterstüßungsgesuch des Handwerkerbildungsvereins.

Der Vorsteher der Stadtverordneten  
**Fritsch.**

### Schulsache.

Meldungen zur Theilnahme an der hiesigen **Sonntagschule**, welche jungen Handwerkern Gelegenheit bietet, sich im **Rechnen** und in der **Geometrie**, im **Zeichnen** sowie im Anfertigen **schriftlicher Aufsätze** zu vervollkommen, nimmt bis zum 19. d. M. täglich zwischen 11 und 12 Uhr entgegen

**Scharlach**, Schuldirektor.

Halle, den 14. April 1857.

### Bekanntmachung.

Der Neubau eines Abtrittsgebäudes, einer Aschengerube und einer Hofeinfriedigung auf dem Schulgehöfte zu Siebichenstein, veranschlagt zu 223 *Rb.*, soll am **Donnerstag den 23. d. M. Vormittags um 11 Uhr**

in meinem Geschäftszimmer an den Mindestfordernden verdingen werden. Zeichnung und Kostenanschlag liegen zur Einsicht bereit.

Halle, den 16. April 1857.

Der Bau-Inspector **Staudener.**

Ich beabsichtige mein Haus auf dem Remmarkt, große Wallstraße Nr. 38, aus freier Hand schleunigst zu verkaufen. Das Nähere ist daselbst zu erfragen.

## Auction.

Dienstag den 21. d. M. Vormit. 9 Uhr versteigere ich wegen **Domicilveränderung des Herrn Kaufmann Simon. Kl. Ulrichsstraße Nr. 26**, 1 Comtoirrahmuh, 1 Barometer, 2 fast neue sehr gute Büchsen, Pistolen, Hirschfänger, 4 neue u. 1 dgl. Doppelcomtoirpult, 1 gr. Comtoirtisch, 1 Kl. Zählisch, 6 Comtoirsessel, 1 schöner Schreibtisch mit Aufsatz, 1 Kl. Probenrück, 1 gr. Schrank (**für Comtoirbücher, Briefe etc.**), Bücher-, Eck-, Speise-, Küchen- u. Kleiderschränke, Sopha's, Spiegel, Polster-, Rohr- u. Gartenstühle, Kommoden, verschiedene Tische, Bettstellen, Stell-, Haus- u. Schirmlampen, Bettschirm, 1 Scheffelgemäß, 1 langes starkes Tau, Karren, Leitern, Böcke, Fenster, sehr gute Federbetten, Waschgefäße, Haus- u. Küchengeräthe u.

**Brandt**, Auct.-Commiff. u. ger. Taxator.

### Große Holz-Auction.

Mittwoch den 22. d. M. Nachmit. 2 Uhr versteigere ich wegen **Abbruch des Hötels zur Stadt Hamburg alhier**: Treppen, Latten, Bretter, Thüren, Fensterladen, eine gr. Parthie Nuß- und Brennholz u.

**Brandt**, Auct.-Commiff. u. ger. Tax.

Einiges, süßes **Pflaumenmus**, à *tl.* 1 *Sgr.* 9 *S.*, empfiehlt  
**Otto Thieme.**

Beste reine **Talgseife**, auch **Oberschaal-Seife**, à Stein 3 1/2 *Rb.*, à *tl.* 5 *Sgr.*, empfiehlt  
**Otto Thieme.**

**Sehr fetten starken geräuch. Weiserlachs**, à *tl.* 12, 15, 18 *Sgr.*, empfiehlt  
**B o l k e.**

**Limburger u. Baiersche Sahnenkäse**, prima Qualität, à Stück 5 *Sgr.*;

sehr porösen saftreichen **Schweizerkäse**, à *Str.* 24 *Rb.*, à *tl.* 7 1/2 *Sgr.*, empfiehlt  
**B o l k e.**

Es sind von jetzt an wieder eine Quantität gute weiße Speisekartoffeln, sowie auch vorzüglich gute Saamenkartoffeln im Ganzen und einzeln billig zu verkaufen Strohhof, Herrenstraße Nr. 18 bei

**N. Holzmacher.**

Gute Speise- und Saamenkartoffeln im Ganzen und einzeln, à *Schl.* 18 *Sgr.* 9 *S.*, à *Meße* 1 *Sgr.* 4 *S.*, gr. Berlin Nr. 15 im Keller.

Beste Sorte Roggenmehl, à Viertel 17 *Sgr.*,  
Mehlhandlung, Trödel Nr. 2. **Neubert.**

1 Sopha, 1 Schrank, 1 Tisch und 4 Stühle zu verkaufen Schülerhof Nr. 8, 2 Treppen hoch.

**Delicate Fett-Seringe,** 2 Stück 3  $\text{S}$ . und das Schock 6  $\text{Sgr}$ ., empfehle.

**J. Gustav Böttcher,**  
Morizthor Nr. 13.

Ein noch gutes Kalkbett, 6 Fuß lang, 5 Fuß breit, ist zu verkaufen  
große Steinstraße 26.

**Zeichnen- und Mal-Unterricht.**

Daß ich geehrten Anmeldungen entgegen sehe, darauf erlaube ich mir hierdurch aufmerksam zu machen.

**K. Finger,** Maler und Zeichenlehrer,  
Kuhgasse 4.

**Frischer Kalk**

Dienstag den 21. April in der Ziegelei Stadt Cöln.

Mit dem heutigen Tage eröffnete ich hieselbst, Oberleipziger-Straße Nr. 47, unter der Firma:

**„Stadt Berlin“**

Gasthof und Restaurations-Stube. Um gütiges Vertrauen und recht zahlreichen Zuspruch freundlichst bittend, versichere, daß ich stets für reellste und prompteste Bedienung sorgen werde.

Halle, den 12. April 1857.

**G. Rind's Wittwe.**

**Echt Bairisches Bier,** à Seidel 2  $\text{Sgr}$ ., und Lagerbier, à Seidel 1  $\frac{1}{4}$   $\text{Sgr}$ ., ausgezeichnet schön, empfiehlt

**G. Rind's Wittwe.**

Mein Geschäft verlegte von Nr. 32 nach Nr. 12 der grossen Ulrichsstraße.

Halle, im April 1857.

**Hermann Merckell.**

Daß ich mein Geschäft von Leipziger Straße Nr. 13 nach Leipzigerstraße Nr. 14 bei Herrn Conditor **Feldmann** verlegt habe, zeige ich einem geehrten Publikum und meinen bisherigen Kunden ergebenst an und bitte mich auch da mit allen in mein Fach schlagenden Arbeiten gütigst beehren zu wollen, als engl. u. deutsche Schneidwerkzeuge, Küchengeräthschaften, neue und alte Eisenarbeit, jede Art Blecharbeit, als Aschendämpfen, Torf- und Aschenkasten, Ofenröhre, Thüren u. c. Für solide und billige Arbeit wird stets bemüht sein

**G. Kellermann,** Zeug- u. Pfannenschmiedemeister,  
Leipziger Straße Nr. 14.

Einen ordentlichen Burschen wünscht als Lehrling  
**G. Kellermann,** Zeug- u. Pfannenschmiedemeister,  
Leipzigerstraße Nr. 14.

**Einkauf**

von Lumpen, Knochen, Eisen, Kupfer, Blei, Zinn, Zink, Messing u. dergl. große Brauhausgasse Nr. 2.

Marquisen, Sopha's, Matratzen u. dergl. werden schnell und gut in und außer dem Hause zu soliden Preisen gefertigt, beim Tischnermeister **Rudloff,** Leipziger Straße Nr. 23, dem Drechslermeister Berger gegenüber.

Arbeiten im Weißnähen und Schneidern werden pünktlich besorgt  
Kammische Straße 4.

Ein junger Mann, der des Schreibens und Rechnens kundig, und sich im kaufmännischen und Verwaltungsfache auszubilden wünscht, findet Stellung  
Rathhausgasse Nr. 15.

Ein kräftiger Bursche kann sogleich mit oder ohne Lehrgeld in die Lehre treten beim

Schmiedemstr. **Niedlich,** Frankensplatz Nr. 6.

Auch stehen daselbst gute Kutschräder zum Verkauf.

Der Herr wird gebeten, die am 3ten Feiertage in der Weintraube vertauschte Mütze abzugeben  
Promenade Nr. 46.

**Dank.**

Für die vielfachen Beweise der Theilnahme und Liebe, womit die Unterzeichneten am Tage ihrer goldenen Hochzeit überrascht und wahrhaft erfreut wurden, fühlen sich dieselben gedrungen, sowohl Herrn Oberprediger Bracker und den hiesigen städtischen Behörden, als auch Freunden und Bekannten ihren tiefgefühltesten Dank auszusprechen. Die Tag'schen **Gebelente.**

Der verwittwet gewesenen Frau Träger, jetzt verehel. Victualienhändler Dhme, statte ich hiermit meinen tiefgefühltesten Dank ab für die so menschenfreundliche Aufnahme meiner beiden Kinder bei dem mich betroffenen harten Schicksale. **Friedrich Sebener.**

**Stiftungsfest der Neumarktliedertafel.**

Sonntag den 19. April.

Eintrittskarten bei Herrn **Vogler,** Holzbändler, Geißstraße 55, und bei Herrn **Friedrich,** Schneidemstr., Neunhäuser 6.

Sonntag ladet zum Tanzvergnügen und freier Nacht ergebenst ein  
**Fr. Dehring.**

Sonntag 4 Uhr ladet zum Tanzvergnügen ein  
**Gebhardt** im Apollgarten.

Heute zu Klein-Ostern Kränzchen bei  
**Kublanf** in Böllberg.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

(Beilage.)

